

## Inklusive Arbeit an der IGS Langenhagen



Durchgängige Förderung	<u>Inklusive Arbeit in den einzelnen Jahrgängen</u>	Zusammenarbeit mit anderen Förderschulen / Einrichtungen
<p style="text-align: center;">Betreuung aller Förderschüler*innen im Unterricht entsprechend ihres Bedarfs an sonderpädagogischer Unterstützung durch Förderschullehrkräfte und Regelschullehrkräfte</p> <p style="text-align: center;">----</p>	<p style="text-align: center;"><u>Jahrgang 5</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1. Halbjahr (Diagnosezeitraum): Hospitationen durch Beratungsdienst und Förderschullehrkräfte im Unterricht, Sichtung der Grundschulunterlagen, Lernausgangslagetests =&gt; Förder-DB kurz vor den Herbstferien =&gt; Förderplanung (PerLe, PS, Sport+, Förderung in Mathe und / oder Deutsch, DaZ), Elterngespräche</li> <li>- LEB-Konferenz und 2. Halbjahr: Ggf. Einleitung eines Verfahrens zur Feststellung eines BasU Bei Verdacht auf ES: Anfrage an den mobilen Dienst der Schule auf der Bult</li> </ul>	<p><u>Pestalozzischule</u> FÖS Schwerpunkt Lernen</p> <p><u>Gutzmannschule</u> FÖS Schwerpunkt Sprache</p> <p><u>Schule auf der Bult (MD)</u> FÖS Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung</p>
	<p style="text-align: center;"><u>Jahrgang 6</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diagnose &amp; Beobachtungen: Förderplanung für festgestellten BasU weiterführen bzw. für anstehende Verfahren evaluieren und weiterentwickeln</li> <li>- PerLe: Sport +, Förderung in Mathe und / oder Deutsch</li> <li>- WPK „Lesen“</li> <li>- DaZ</li> </ul>	<p><u>Schule unter den Eichen</u> FÖS Schwerpunkt Geistige Entwicklung</p>
	<p style="text-align: center;"><u>Jahrgang 7</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- WPK „Alltag gestalten“ für zieldifferent zu beschulende Förderschüler*innen</li> <li>- DaZ</li> </ul>	<p><u>Annastift / Mira Lobe Schule</u> FÖS Schwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung</p>
	<p style="text-align: center;"><u>Jahrgang 8</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- WPK „Alltag gestalten“ für zieldifferent zu beschulende Förderschüler*innen</li> </ul>	

<p>Arbeit in multiprofessionellen Teams: Enge Zusammenarbeit zwischen Klassenlehrkräften und Förderschullehrkräften, Schulbegleiter*innen / Schulasstistenzen, Beratungsdienst, Ausbildungslotsin</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- DaZ</li> <li>- BOP (Berufsorientierungsprogramm) gehört zum AW-Unterricht: Potenzialanalyse (3 Tage) und Werkstatttage (10 Tage) für ca.15 Schüler*innen mit BasU bzw. schwache Hauptschüler bei externem Anbieter</li> </ul>	<p><u>Hartwig-Claußen-Schule</u> FÖS Schwerpunkt Hören</p>
	<p style="text-align: center;"><b><u>Jahrgang 9</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1. und 2. Betriebspraktikum (zieldifferente Praktikumsmappe für BasU LE und GE als Vorlage)</li> <li>- Reha-Berufsberatung durch Reha-Berater der Agentur für Arbeit für <u>alle</u> Schüler*innen mit festgestelltem BasU oder Schwerbehinderung: erstes Gespräch findet in der Schule statt mit dem/der Schüler*in, Erziehungsberechtigte(n), Klassenlehrer*in und Förderschullehrer*in (ca.30-45 Min.); mögliches zweites Gespräch nach Eignungstest kann ebenfalls in der Schule stattfinden (20 Min.)</li> <li>- Unterricht in differenzierten Kursen in Mathematik und Deutsch für Förderschüler*innen mit BasU Lernen zur gezielten Vorbereitung auf den Förderschulabschluss</li> <li>- Vorsorgliche Anmeldung der Förderschüler*innen mit BasU Lernen an einer BBS (Lehrkräfte begleiten Schüler*innen nach Hannover)</li> <li>- Vorbereitungstage auf den Förderschul-Abschluss</li> </ul>	<p><u>Ludolf-Wilhelm-Fricke-Schule</u> Kooperationsklasse</p> <p><u>LEB</u> - Ländliche Erwachsenen Bildung Hannover (BOP)</p> <p><u>Reha-Berufsberater</u> Agentur für Arbeit</p>
	<p style="text-align: center;"><b><u>Jahrgang 10</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterricht in differenzierten Kursen in Mathematik und Deutsch für Förderschüler*innen mit BasU Lernen zur gezielten Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss 9</li> <li>- Evtl. Reha-Beratung, auch bei Agentur für Arbeit</li> <li>- BBS-Anmeldungen (in Hannover mit Begleitung)</li> <li>- Vorbereitungstage für die Abschlussprüfung HS9</li> <li>- AW-Unterricht, 2. Halbjahr: Erstellung eines einfachen Haushaltsplanes, Vermittlung lebenspraktischer Kenntnisse (Umgang mit Geld, Formulare ausfüllen – zieldifferent für BasU LE und GE)</li> </ul>	<p><u>QIGS</u> IGS – Qualitätsnetzwerk Hannover und Region - Qualitätszirkel Sonderpädagogik</p>

Legende für Abkürzungen:

**BasU:** Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung, **LE:** Lernen, **GE:** Geistige Entwicklung, **ES:** emotional-soziale Entwicklung, **PerLe:** Persönliche Lernzeit, **DaZ:** Deutsch als Zweitsprache, **WPK:** Wahlpflichtkurs, **AW-Unterricht:** Arbeit-Wirtschaft,

**LEB-Konferenz:** Lernentwicklungsberichte-Konferenz, **BOP:** Berufsorientierungsprogramm, **HS9:** Hauptschulabschluss Klasse 9,

**BBS:** Berufsbildende Schule, **FÖS:** Förderschule